



*Gemeindebrief St. Marien Basthorst
Januar bis März 2019*

Spurensuche

Gott spricht:

„Suche Frieden und jage ihm nach“ (Ps 34,15)

Mit dieser Jahreslosung im Gepäck

Mach dich auf den Weg

Auf Schatzsuche

Suche nach Frieden

Nicht nach den dunklen Flecken und Schreckgespenstern

Schalte für einen Moment die Fehlersuche aus und

Suche nach Frieden

Nach den kleinen Zeichen

Wenn Menschen über ihren Schatten

springen und sich die Hand reichen

Unverhofft

Jage ihm nach

Wie einem tanzenden Vogel im Wind

Folge deiner Sehnsucht

Und setze dabei deine eigenen Zeichen

Werde so zur Brückenbauerin,

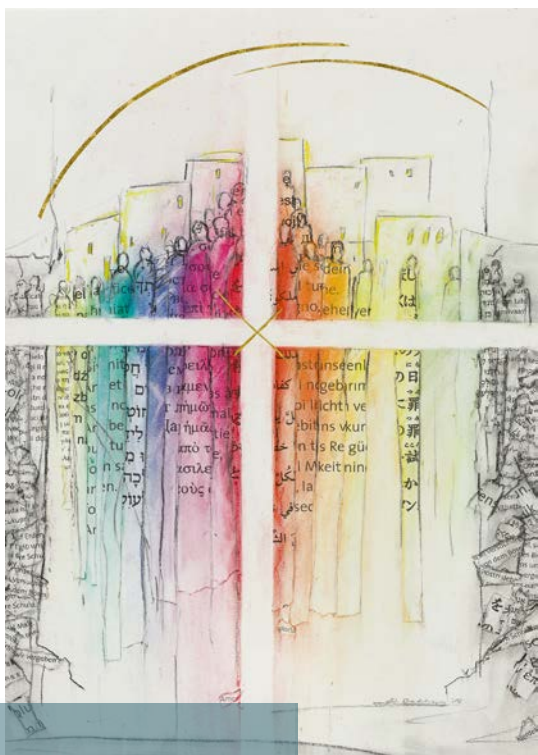
zum Hoffungsbringer

Werde zur Friedensstifterin

Mach dich auf den Weg

Herzliche Grüße Ihre Pastorin

Caroline Boysen



© Stefanie Bahlinger

Seniorenachmittag

Wer mehr zur Jahreslosung und Spurensuche wissen will, ist herzlich zum kommenden Seniorenachmittag am **6. Februar** eingeladen, mit Kaffee und leckerer Torte.

Weitere Termine **Mittwoch 6. März**, jeweils **ab 15 Uhr** im Gemeinderaum.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf Sie!

Kommt, alles ist bereit!"

So laden uns die Frauen aus Slowenien zu dem diesjährigen Weltgebetstag ein. Sie haben die Gottesdienstordnung 2019 für uns geschrieben.

Das Titelbild zum Weltgebetstag 2019 stammt von der slowenischen Künstlerin Rezka Arnuš. In ihrem Bild mit dem englischen Titel „Come – Everything is ready“ wollte sie sowohl ihr Heimatland Slowenien als auch das Gleichnis des Festmahls aus dem Lukasevangelium darstellen.

Es ist für alle Platz!

Im Fokus des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2019 aus Slowenien steht das Gleichnis vom Festmahl (Lk 14,13-24). „Angestoßen von den Frauen aus Slowenien, möchten wir uns auf den Weg machen, eine Kirche zu werden, in der mehr Platz ist und alle mit am Tisch sitzen.

Dafür feiern wir den Gottesdienst 2019 „Kommt, alles ist bereit!“ am **01. März 2019 um 19.00 Uhr in der Andreaskirche in Kuddewörde.**

Wie auch in den letzten Jahren hat das Weltgebetstagsteam, Frauen aus den Kirchengemeinden Basthorst und Kuddewörde, den Gottesdienst vorbereitet. Kommen Sie, schauen Sie, hören Sie und schmecken Sie, wie sich Slowenien anfühlt: Ein kleines Land, so groß wie Hessen mit einer wunderschönen Natur, einer langen Geschichte und gerade mal eben ca. 2 Millionen Einwohnern, Bären und Grottenolmen.

„Kommt alles ist bereit!“ lädt nach dem Gottesdienst das Vorbereitungsteam alle Gottesdienstbesucher ein. Es ist noch Platz! Im Gemeinderaum zu einem Imbiss mit Speisen nach Rezepten von den Frauen aus Slowenien.



Rezka Arnuš, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Impressionen von unserem Neujahrsempfang 2019

Der offene Neujahrsempfang, immer am 2. Sonntag im Neuen Jahr, ist bei vielen Gemeindemitgliedern und Freunden auch aus der weiteren Umgebung zu einem Fixpunkt im gesellschaftlichen Leben geworden. Dort trifft man sich halt.

Kirchliches und säkulares Leben werden eins. Mehr geht nicht.

Gleich bei der Begrüßung wirft Pastorin Caroline Boysen einen geistlichen Anker mit der diesjährigen Jahreslosung „Suche Frieden und jage ihm nach“.

Das Bläserquintett – eine Dame und vier Herren – geben mit ihren messingfarbenen Instrumenten im Altarvorraum ein feierliches, harmonisches Tableau, der Gesamtstimmung angemessen.

Und dann übernimmt Antonio Vivaldi mit dem Concerto grosso op.3 Nr.9 die Regie. Ein großes Konzert beginnt: klare saubere Melodieführung, jedes Instrument ein Juwel und trotzdem ein eindrucksvoller Orchesterklang. Die beiden Trompeter setzen immer wieder alternative Instrumente ein, um den gewünschten Klang hervorzuzaubern. Und die Tuba war kein Rhythmusinstrument im Hintergrund; das gewichtige Instrument stand gleichrangig in der ersten Reihe. Vier Berufsmusiker und ein Musikpädagoge haben einen Reigen vom Barock über die Klassik bis zur hippen Filmmusik gespannt. „Frenetischer Applaus in St. Marien“ titelt die Redakteurin Angela Ruster im „Markt“ und empfand das anerkennende Gestampfe wie im Hörsaal als höchste Gefühlsauszeichnung.

Das Buffet in der Pause - diesmal wegen des Wetters in der Kirche an zwei Orten - aufgebaut, ist der ganze Stolz der Kirchengemeinde. Der Festausschuss plant und kauft für 150 Gäste ein und am frühen Sonntagmorgen werden von vielen ehrenamtlichen Kräften die 600 Schnittchen mit vielen verschiedenen Aufstrichen liebevoll dekoriert.

Als die Gäste kommen, ist alles fertig. Es hat wieder geschmeckt.

Zufriedene Besucher gingen in der Erwartung: was fällt den Basthorstern wohl für das nächste Jahr ein.

Karl Fricke





© Hans Pocher

Kirche für Groß und Klein

„Lichtworte“ haben uns in die Adventszeit geführt, dieses Mal mit den VorkonfirmandInnen. Dabei konnten Groß und Klein ihren eigenen Stern gestalten.

Zum Jahresanfang haben wir uns zu „Drei Kronen und ein Stern“ auf

Schatzsuche begeben und miteinander Station gemacht.

Wir freuen uns schon auf die **nächsten Gottesdienste am 3. Februar und 3. März jeweils um 11 Uhr**. Es erwarten uns wieder spannende Geschichten und Aktionen mit Kaffee, Leckereien und netten Kontakten im Anschluss. Herzlich willkommen dazu!

Weitere Informationen
auch im Internet unter:



© Hans Pocher



Konzerte und andere Termine



© Benoit de Flamesnil

Die Jazz-Franzosen kommen erneut nach Basthorst

Olivier Franc's **Tribute to Sidney Bechet** Jazz-Band gastiert erneut am Aschermittwoch, **den 6. März um 20.00 Uhr** im Gasthof Hamester in Basthorst. Die berühmten Jazzler machen wieder Station bei uns, bevor sie sich in Kopenhagen, Malmö und Stockholm feiern lassen.

In der Spielweise Olivier Francs – einer der besten Sopran-Saxophonisten der Welt – verbindet sich der amerikanische Blues mit der französischen Emotionalität und die Rauheit des amerikanischen Jazz mit dem Charme eines Franzosen zu einer leidenschaftlichen Musik, der sich niemand entziehen kann. New Orleans Jazz und Swing gehen musikalisch eine Symbiose ein, die – gespielt mit der großen Begeisterung wie bei Olivier Franc und seinem Ensemble – diese Musik zeitlos jung klingen lässt. Als Huldigung an seinen Meister hat Olivier Franc ein All-Stars Jazz-Quartett zusammen -gestellt, das den Sound von Bechet idealisiert. Neben dem Maestro spielen bei uns sein Sohn Jean-Baptiste am Piano, Benoit de Flamesnil Posaune und am Schlagzeug Thomas Racine. Die Band ruht sich nicht auf ihren Lorbeeren aus: im vergangenen Jahr hat sein Sohn Jean-Baptiste Franc auf dem internationalen Musikwettbewerb „The Old Piano-Contest“ in Missouri, USA den 1. Preis gewonnen und darf sich seither „2018 World Champion of Stride Piano“ nennen. Stride Piano ist ein Solo-Klavierstil aus der Frühzeit des Jazz. Das Repertoire besteht aus Werken von Sidney Bechet, einigen Jazz-Klassikern und eigenen Kompositionen. Der Gasthof Hamester bietet eine kleine Karte mit Schmankerln und Getränken an.

Karl Fricke

Eintrittskarten zum Preise von € 15,00 gibt es in Basthorst bei Inge Stamer, An der Kirche 4 (Tel:04159-82556470) und bei Rainer Morlak, Dorfstraße 13 (Tel:04159-474), in Möhnsen bei Hannsjörg Müller, Schwarzenbekerstraße 1, (Tel:04159-402), in Trittau bei „Der Buchladen“, Poststraße 31 (Tel.04154-9892405), Presse Center Hagedorn, Bahnofsstraße 7 (Tel.:04154-4231), in Schwarzenbek bei: Buchhandlung Lesezeit, Am Markt 3 (Tel 04151-8675271).

Im Internet unter www.kirche-basthorst.de. Restkarten an der Abendkasse.

Wir sind dann mal weg.....
Gut begleitet pilgern
auf dem spanischen Jakobsweg

Schon seit mehreren Jahren bietet die Kirchengemeinde Basthorst jährlich eine Pilgerreise an. Organisiert und begleitet werden diese Reisen von der ehemaligen Basthorster Pastorin Kirsten Sattler. In diesem Jahr soll es nun vom **Donnerstag den 09.05. bis zum Sonntag den 19.05. von Belorado Mansilla de las Mulas** gehen (Santiago wird in diesem Jahr noch nicht erreicht). Da die Anreise über Bilbao erfolgt, wird es auch die Möglichkeit geben, das weltbekannte Guggenheim Museum zu besichtigen. Und natürlich ist auch die Stadt Burgos mit ihrer intakten mittelalterlichen Architektur und der unter UNESCO Weltkulturerbe stehenden Kathedrale ein kultureller Höhepunkt. Der Weg selbst führt durch wunderschöne Landschaft und geschichtsträchtige Pilgerorte. Es werden tägliche Strecken von 18 bis 26 km zurückgelegt. Das Gepäck wird von Unterkunft zu Unterkunft transportiert, so dass zum Wandern nur ein kleiner Rucksack für Wasser, etwas Proviant etc. mitgenommen werden braucht. Dies, so wie das Übernachten in kleinen Hotels, Gasthöfen oder Pensionen, statt in den großen Schlafsälen der Herbergen, gestaltet das Pilgern ein wenig komfortabler und auch für „Pilgerneuling“ machbar. Nichtsdestotrotz wird auch bei uns das Pilgern durch Schlichtheit und einen einfachen Stil geprägt sein. Eine der wichtigsten Erfahrungen, die viele Pilger auf dem Jakobsweg machen, ist, wie wenig man im Grunde braucht, um glücklich zu sein.

Bei Interesse und für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte an:
kirstensattler@hotmail.com



Kirsten Sattler

Reisepreise pro Person im Doppelzimmer **€ 1.295**
Einzelzimmerzuschlag **€ 210**

Im Reisepreis enthaltene Leistungen: Linienflug ab Hamburg nach Bilbao und zurück; Bustransfer, Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC, 10 Übernachtungen in 2-3 Sterne Hotels, Gästehäusern/Pensionen; 10 x Halbpension (Frühstück und Abendessen), Koffertransfer.

Gottesdienste

Januar 2019

27. 01	10 Uhr	Gottesdienst „Das Land, wo Milch und Honig fließen“ Pastorin Caroline Boysen Musik: Bettina Schneider-Pungs
--------	--------	--

Februar 2019

03.02.	11 Uhr	Kirche für Groß und Klein zur Jahreslosung „Suche Frieden und jage ihm nach“ Pastorin Boysen mit Vorbereitungsteam Musik: B. Schneider-Pungs
10.02.	18 Uhr	Abendgottesdienst mit dem St. Marienchor unter der Leitung von B. Schneider-Pungs Pastorin Boysen
17.02.	10 Uhr	Gottesdienst Sehnsucht nach Gerechtigkeit Pastorin Boysen, Musik: B. Schneider-Pungs

März 2019

03.03.	11 Uhr	Kirche für Groß und Klein Pastorin Boysen und Vorbereitungsteam
10.03	18 Uhr	Abendgottesdienst Mal ehrlich! 7 Wochen ohne Lügen Pastorin Boysen, Musik: B. Schneider-Pungs
24.03.	10 Uhr	Gottesdienst Große Entscheidungen Pastorin Boysen, Musik: B. Schneider-Pungs

